

QUADRATISCHE FUNKTIONEN

Eine Zusammenfassung



QUADRATISCHE FUNKTION



Polynomfunktion
zweiten Grades

→ der Graph ist eine
Parabel

→ **achsensymmetrisch:**
Symmetrieachse läuft
durch Scheitelpunkt und ist
parallel zur (oder sogar
identisch mit der) y-Achse



**eindeutige
Zuordnung**

→ zu jedem x-
Wert gibt es
genau einen
y-Wert

$x \mapsto y$

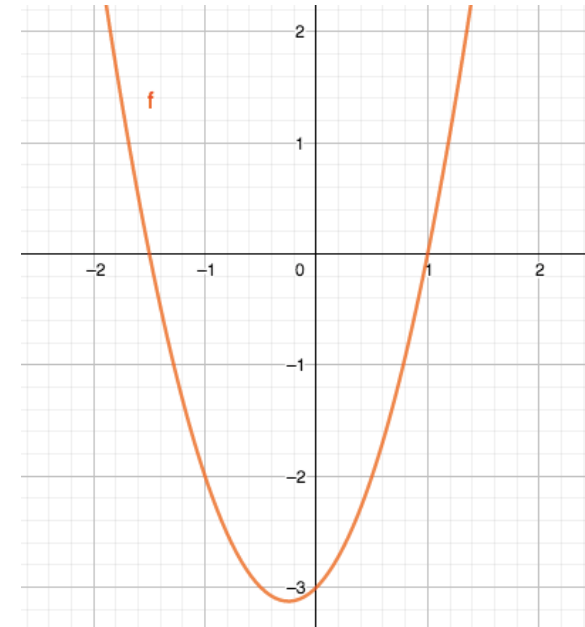
Tipp: Geodreieck
entlang der
x-Achse führen

ALLGEMEINE PARABELGLEICHUNG

$$y = a x^2 + b x + c \text{ mit } a \neq 0$$

Beispiel:

$$f: y = 2 x^2 + x - 3$$



SONDERFÄLLE

Gleichung der **Normalparabel**:

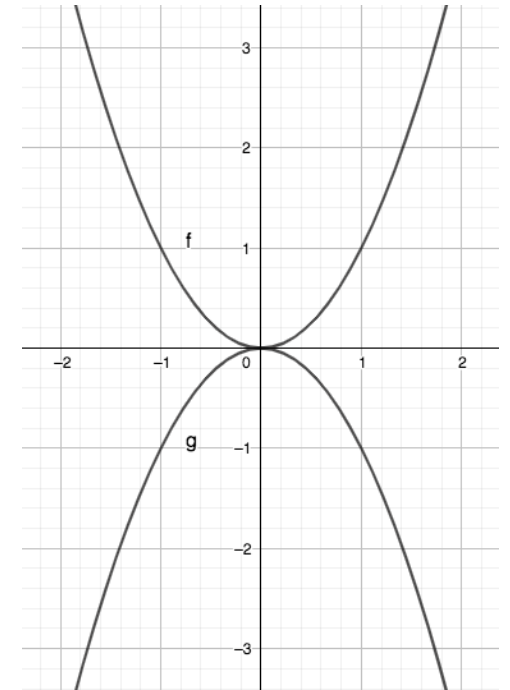
→ **Scheitelpunkt S (0 | 0)**

Gleichung der **an der x-Achse gespiegelten Normalparabel**:

→ **Scheitelpunkt S (0 | 0)**

$$y = x^2$$

$$y = -x^2$$



Gleichung einer **zur y-Achse symmetrischen Parabel**:

$$y = ax^2 + c$$

→ zugehörige Funktion f erfüllt die Bedingung $f(x) = f(-x)$ und wird **gerade Funktion** genannt.

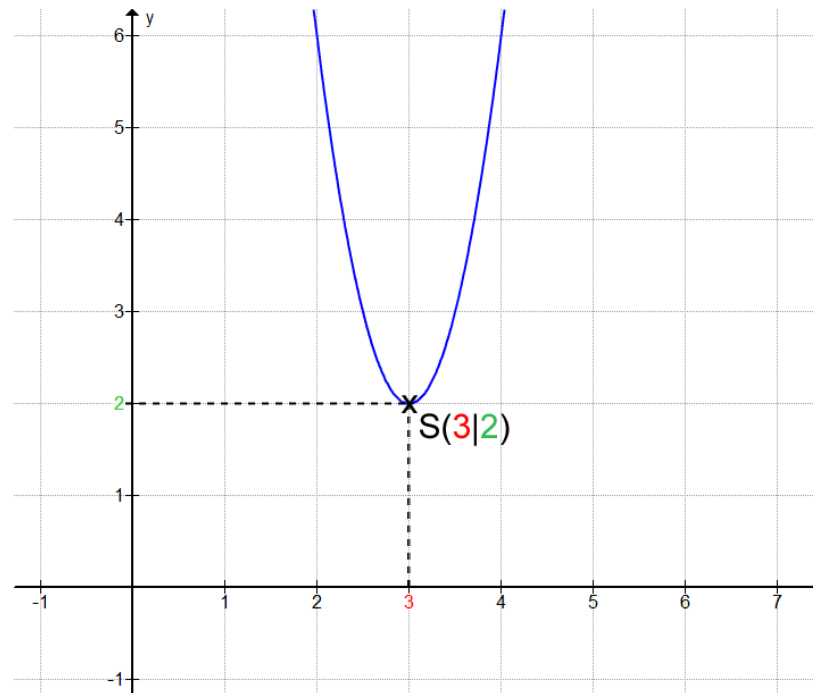
SCHEITELPUNKTFORM

$$y = a (x - x_s)^2 + y_s \text{ mit } a \neq 0 \quad \rightarrow \text{ Scheitelpunkt } S (x_s \mid y_s)$$

Hinweis: Der Scheitelpunkt ist der höchste bzw. tiefste Punkt einer Parabel. Er liegt auf der Symmetrieachse der Parabel.

Beispiel:

$$f(x) = 4 \cdot (x - 3)^2 + 2$$



WIE WIRKT SICH **a** AUF DIE PARABEL AUS?

$$f(x) = a x^2 + b x + c$$

$$f(x) = a (x - d)^2 + c$$

a (Öffnungsfaktor) → verantwortlich für **Öffnungsrichtung** und **-weite** der Normalparabel in **y-Richtung**

Es gilt:

1. **a ≠ 0** → sonst ist es keine quadratische Funktion

2. für die **Öffnungsrichtung**:

Für **a < 0**: Parabel nach **unten** geöffnet

Für **a > 0**: Parabel nach **oben** geöffnet

3. für die **Öffnungsweite**:

Für **|a| = 1**: **Normal**parabelform

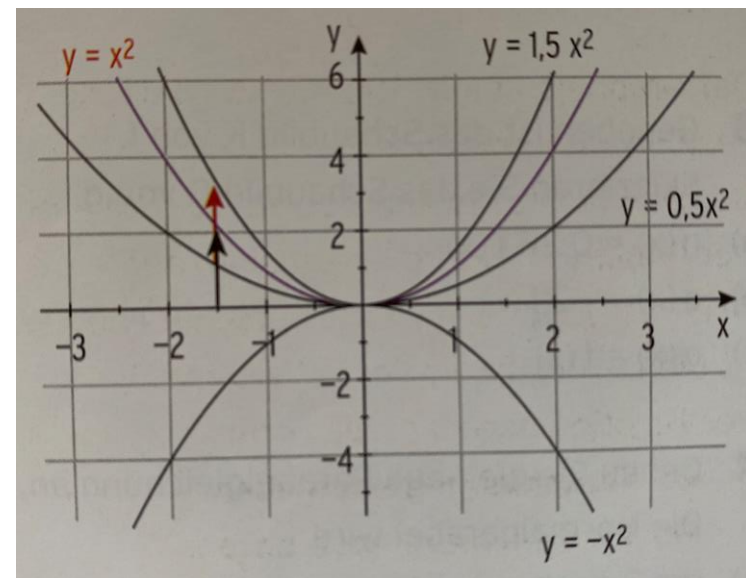
Für **|a| < 1**: Parabel ist weiter geöffnet/breiter als Normalparabel → „**gestaucht**“

→ je **kleiner** der Betrag von a ist, also je näher a der 0 ist, desto **breiter** ist die Parabel

Für **|a| > 1**: Parabel ist schmaler/enger als Normalparabel → „**gestreckt**“

→ je **größer** der Betrag von a ist (egal, ob positiv oder negativ), also je weiter a

„von der 0 weg ist“, desto **steiler**/„**enger**“ ist die Parabel



WIE WIRKT SICH **c** AUF DIE PARABEL AUS?

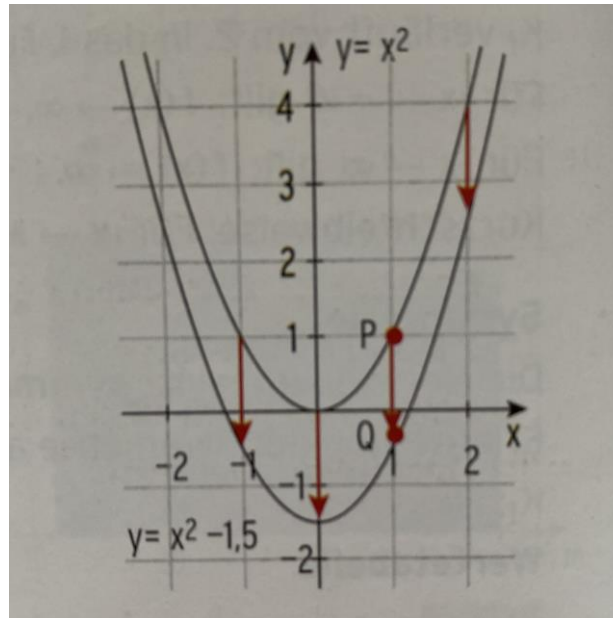
$$f(x) = a x^2 + b x + c$$

$$f(x) = a (x - d)^2 + c$$

c (y-Achsenabschnitt) → verantwortlich für **Verschiebung** der Normalparabel in **y-Richtung**

Es gilt:

1. Ist c **negativ**, also $c < 0$, dann wird die Normalparabel um c nach **unten** verschoben
2. Ist c **positiv**, also $c > 0$, dann wird die Normalparabel um c nach **oben** verschoben



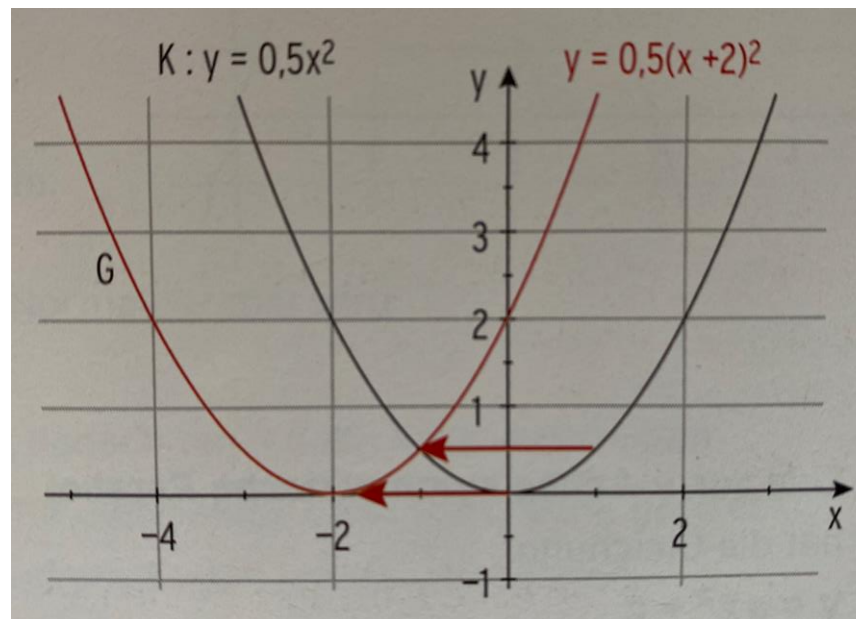
WIE WIRKT SICH **d** AUF DIE PARABEL AUS?

$$f(x) = a (x - d)^2 + c$$

d → verantwortlich für **Verschiebung** der Normalparabel in **x-Richtung**

Es gilt:

1. Ist **d negativ**, also **$d < 0$** , dann wird die Normalparabel um **d** nach **links** verschoben
2. Ist **d positiv**, also **$d > 0$** , dann wird die Normalparabel um **d** nach **rechts** verschoben



ZEICHNEN QUADRATISCHER FUNKTIONEN I

gegeben: Funktion in Scheitelpunktform $f(x) = a (x - x_s)^2 + y_s$ mit $a \neq 0$

Beispiel:

1) Scheitelpunkt ablesen und einzeichnen:

2) Vorzeichen von a beachten:

3) von S aus "1 rüber, 1·a hoch/runter."

und "2 rüber, 4·a hoch/runter.":

$$f(x) = 0,5 (x - 1)^2 - 2,5$$

$$S (1 \mid -2,5)$$

$a=0,5$, ist also positiv

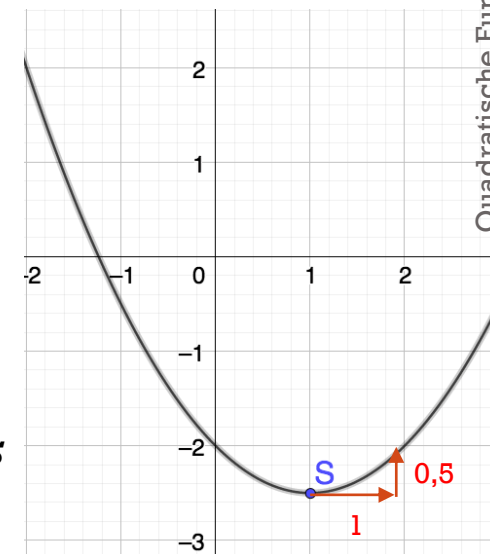
→ Parabel nach oben geöffnet

von S aus 1 Einheit nach rechts+links

und $1 \cdot 0,5$ nach oben;

dann von S aus zwei Einheiten nach rechts+links

und $4 \cdot 0,5$ nach oben



ZEICHNEN QUADRATISCHER FUNKTIONEN II

gegeben: Funktion in allgemeiner Parabelgleichung $y = a x^2 + b x + c$ mit $a \neq 0$

Beispiel:

$$f(x) = 1,5 x^2 - 3 x + 1$$

1) x-Koordinate des Scheitelpunktes S durch

die Formel $x_s = -\frac{b}{2a}$ bestimmen:

$$x_s = -\frac{-3}{2 \cdot 1,5} = 1$$

2) x_s einsetzen, Scheitelpunkt S bestimmen

und einzeichnen

$$f(1) = 1,5 \cdot 1^2 - 3 \cdot 1 + 1 = -0,5$$

$$\rightarrow S(1 \mid -0,5)$$

3) Vorzeichen von a beachten:

$a = 1,5$, ist also positiv

\rightarrow Parabel nach oben geöffnet

4) von S aus "1 rüber, 1·a hoch/runter."

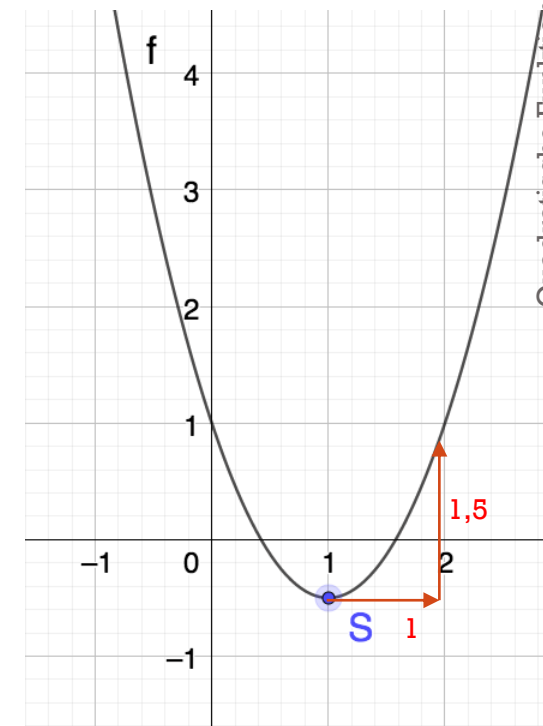
und "2 rüber, 4·a hoch/runter.":

von S aus 1 Einheit nach rechts+links

und $1 \cdot 1,5$ nach oben;

dann von S aus zwei Einheiten nach rechts+links

und $4 \cdot 1,5$ nach oben



EXKURS: QUADRATISCHE GLEICHUNGEN LÖSEN

Form	Lösen durch...	Beispiel
$ax^2 + c = 0$	Umformung: $x^2 = -\frac{c}{a}$ und Wurzelziehen	$x^2 = 9$ $x_{1,2} = \pm\sqrt{9} = \pm 3$
$(x + b)(x + c) = 0$	Satz vom Nullprodukt: „Ein Produkt ist null, wenn mindestens ein Faktor null ist.“ $x + b = 0$ oder $x + c = 0$	$(x - 3)(x + 5) = 0$ $x - 3 = 0$ oder $x + 5 = 0$ $x_1 = 3$ und $x_2 = -5$
$ax^2 + bx = 0$	Ausklammern: $x(ax + b) = 0$ und Satz vom Nullprodukt	$x^2 - 7x = 0$ $x(x - 7) = 0$ $x = 0$ oder $x - 7 = 0$ $x_1 = 0$ und $x_2 = 7$
$ax^2 + bx + c = 0$	abc-Formel: $x_{1,2} = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a}$	$x^2 - 2x - 8 = 0$ $a = 1$ und $b = -2$ und $c = -8$ $x_{1,2} = \frac{2 \pm \sqrt{(-2)^2 - 4 \cdot 1 \cdot (-8)}}{2 \cdot 1}$ $x_{1,2} = \frac{2 \pm \sqrt{36}}{2} = \frac{2 \pm 6}{2}$ $x_1 = \frac{2+6}{2} = 4 \text{ und } x_2 = \frac{2-6}{2} = -2$

NULLSTELLEN FINDEN

Nullstelle bedeutet **Schnittpunkt S_x** mit der **x-Achse**

- 1) Die Funktionsgleichung **$y = 0$** setzen
- 2) Gleichung entsprechend **nach x auflösen**

Beispiel: $f: y = x^2 + 5x + 4$

→ Setze **$y = 0$**

$$0 = x^2 + 5x + 4$$

|pq-Formel anwenden mit $p = 5$ und $q = 4$

$$x_{1,2} = -\frac{5}{2} \pm \sqrt{\left(-\frac{5}{2}\right)^2 - 4}$$

$$x_{1,2} = -\frac{5}{2} \pm \sqrt{\frac{25}{4} - \frac{16}{4}}$$

$$x_{1,2} = -\frac{5}{2} \pm \sqrt{\frac{9}{4}}$$

$$x_{1,2} = -\frac{5}{2} \pm \frac{3}{2} \quad \rightarrow x_1 = -1 \text{ und } x_2 = -4$$

Alternative: abc-Formel

$$x_{1,2} = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a}$$

→ **Antwort:** Die Nullstellen der Funktion f sind $N_1(-1 | 0)$ oder $N_2(-4 | 0)$.

DISKRIMINANTE UND NULLSTELLEN

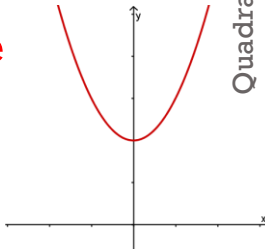
Diskriminante D einer quadratischen Gleichung ist definiert durch:

$$\mathbf{D = b^2 - 4ac}$$
 „der Term, der in der abc-Formel unter der Wurzel steht“

An der Diskriminante kann man ablesen, wie viele Lösungen die quadratische Gleichung besitzt:

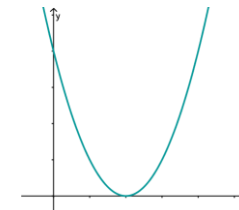
D < 0: keine Lösung, da keine negative Zahl unter der Wurzel sein darf → **keine Nullstelle**

$$\text{Beispiel: } f(x) = x^2 + 2 \rightarrow a=1; b=0; c=2 \rightarrow D = 0^2 - 4 \cdot 1 \cdot 2 = -8 < 0$$



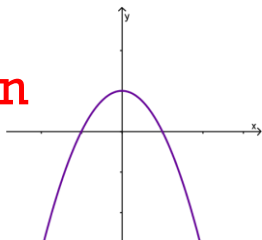
D = 0: eine Lösung, da die Wurzel in der abc-Formel 0 wird → **“doppelte” Nullstelle = Berührstelle**

$$\text{Beispiel: } f(x) = x^2 - 4x + 4 \rightarrow a=1; b=-4; c=4 \rightarrow D = (-4)^2 - 4 \cdot 1 \cdot 4 = 0$$



D > 0: zwei Lösungen wegen Plus und Minus in der abc-Formel → **zwei einfache Nullstellen**

$$\text{Beispiel: } f(x) = -x^2 + 1 \rightarrow a=-1; b=0; c=1 \rightarrow D = 0^2 - 4 \cdot (-1) \cdot 1 = 4 > 0$$



SCHNITTPUNKTE ZWEIER FUNKTIONEN

- 1) Gleichung $f(x) = g(x)$ lösen
- 2) Lösungen der Gleichung in $f(x)$ oder $g(x)$ einsetzen

Beispiel: $f(x) = x^2 + 5x + 4$ und $g(x) = 0,5x + 1$

$$x^2 + 5x + 4 = 0,5x + 1 \quad | -0,5x - 1$$

$$x^2 + 4,5x + 3 = 0 \quad | \text{pq-Formel anwenden mit } p = 4,5 \text{ und } q = 3$$

$$x_{1,2} = -\frac{9}{4} \pm \sqrt{\left(-\frac{9}{4}\right)^2 - 3}$$

$$x_{1,2} = -\frac{9}{4} \pm \sqrt{\frac{33}{16}}$$

$$x_{1,2} = -\frac{9}{4} \pm \frac{\sqrt{33}}{4}$$

$$\Rightarrow x_1 = -0,814 \quad \text{und} \quad x_2 = -3,686$$

Alternative: abc-Formel

$$x_{1,2} = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a}$$

x-Werte in $f(x)$ oder $g(x)$ einsetzen, um die y-Werte der Schnittpunkte zu erhalten:

$$g(-0,814) = 0,5 \cdot (-0,814) + 1 = 0,593 \text{ und } g(-3,686) = 0,5 \cdot (-3,686) + 1 = -0,843$$

→ Antwort: Die Schnittpunkte der Funktionen sind $S_1 (-0,814 \mid 0,593)$ und $S_2 (-3,686 \mid -0,843)$.

DISKRIMINANTE UND SCHNITTPUNKTE

Zur Berechnung der Schnittpunkte löst du $f(x) = g(x)$, also $f(x) - g(x) = 0$.

Falls dieser Ausdruck $f(x) - g(x)$ eine quadratische Funktion ist, sagt dir die Diskriminante, ob und wie viele Schnittpunkte existieren.

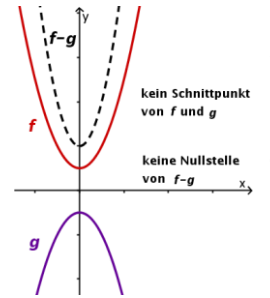
Diskriminante D einer quadratischen Gleichung ist definiert durch:

$D = b^2 - 4ac$ „der Term, der in der abc-Formel unter der Wurzel steht“

$D < 0$: keine Lösung, da keine negative Zahl unter der Wurzel sein darf \rightarrow **kein Schnittpunkt**

Beispiel: $f(x) = x^2 + 1$ und $g(x) = -x^2 - 1 \rightarrow f(x) - g(x) = 0 \rightarrow x^2 + 1 - (-x^2 - 1) = 0 \rightarrow 2x^2 + 2 = 0$

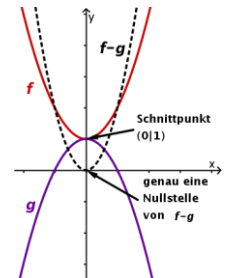
$$\rightarrow D = 0^2 - 4 \cdot 2 \cdot 2 = -8 < 0 \rightarrow \text{kein } S$$



$D = 0$: eine Lösung, da die Wurzel in der abc-Formel 0 wird \rightarrow **Berührstelle/ein Schnittpunkt**

Beispiel: $f(x) = x^2 + 1$ und $g(x) = -x^2 + 1 \rightarrow f(x) - g(x) = 0 \rightarrow x^2 + 1 - (-x^2 + 1) = 0 \rightarrow 2x^2 = 0$

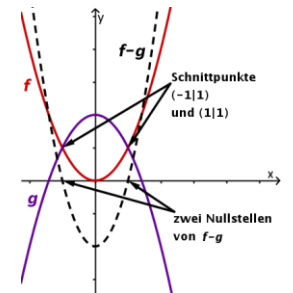
$$\rightarrow D = 0^2 - 4 \cdot 2 \cdot 0 = 0 \rightarrow S(0|1)$$



$D > 0$: zwei Lösungen wegen Plus und Minus in der abc-Formel \rightarrow **zwei Schnittpunkte**

Beispiel: $f(x) = x^2$ und $g(x) = -x^2 + 2 \rightarrow f(x) - g(x) = 0 \rightarrow x^2 - (-x^2 + 2) = 0 \rightarrow 2x^2 - 2 = 0$

$$\rightarrow D = 0^2 - 4 \cdot 2 \cdot (-2) = 16 > 0 \rightarrow S_1(-1|1) \text{ und } S_2(1|1)$$



FUNKTIONSGLEICHUNG BESTIMMEN I

gegeben: Graph der Funktion

1) Scheitelpunkt im Koordinatensystem **ablesen**
und **in Scheitelpunktform einsetzen:**

2) a bestimmen

→ aus Koordinatensystem ablesen

oder

→ mit beliebigem Punkt P der Parabel berechnen

Beispiel:

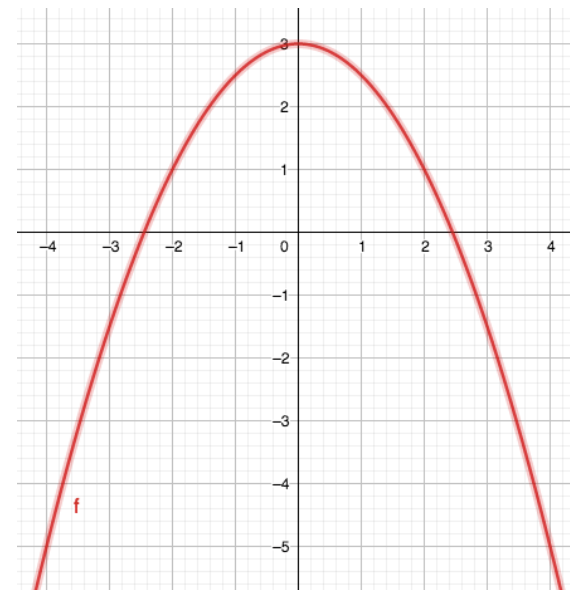
$$S(0 | 3)$$

$$f(x) = a(x-0)^2 + 3$$

von S 1 Einheit rüber

& runter, bis du wieder auf die Parabel stößt

(die Einheiten, die du nach unten gehst, entsprechen a) → a = -0,5



z.B. P (2 | 1) in Funktionsterm einsetzen, nach a auflösen

$$1 = a(2-0)^2 + 3$$

$$1 = 4a + 3$$

$$-0,5 = a$$

→ Antwort: Die Funktionsgleichung lautet $f(x) = -0,5x^2 + 3$.

FUNKTIONSGLEICHUNG BESTIMMEN II

gegeben: Scheitelpunkt S + ein anderer Punkt P der Parabel

Beispiel:

$S(1 | 2)$ und $P(3 | 0)$

$$f(x) = a(x-1)^2 + 2$$

$$0 = a(3-1)^2 + 2$$

$$0 = 4a + 2$$

$$-0,5 = a$$

→ Antwort: Die Funktionsgleichung lautet $f(x) = -0,5(x-1)^2 + 2$.

FUNKTIONSGLEICHUNG BESTIMMEN III

gegeben: drei Punkte A, B und C der Parabel

1) Punktprobe (A, B, C jeweils in die allgemeine Parabelgleichung einsetzen):

2) Gleichungen so umformen und gegenseitig einsetzen, dass man a, b und c erhält:

Beispiel: A(0|3), B(2|-3) und C(-1|9)

$$a \cdot 0^2 + b \cdot 0 + c = 3$$

$$a \cdot 2^2 + b \cdot 2 + c = -3$$

$$a \cdot (-1)^2 + b \cdot (-1) + c = 9$$

$$a \cdot 0^2 + b \cdot 0 + c = 3$$

$$\rightarrow c = 3$$

$$a \cdot 2^2 + b \cdot 2 + c = -3$$

$$\Leftrightarrow a \cdot 4 + b \cdot 2 + c = -3$$

$$a \cdot (-1)^2 + b \cdot (-1) + c = 9$$

$$\Leftrightarrow a - b + c = 9$$

c = 3 einsetzen:

$$a \cdot 4 + b \cdot 2 + 3 = -3$$

$$a - b + 3 = 9$$

Additionsverfahren

$$4a + 2b = -6$$

$$a - b = 6 \quad | \cdot 2$$

$$\begin{array}{r} 4a + 2b = -6 \\ 2a - 2b = 12 \end{array} \quad \begin{array}{c} \text{+} \\ \text{+} \end{array}$$

$$6a = 6$$

$$\rightarrow a = 1$$

a = 1 einsetzen:

$$1 - b = 6$$

$$\rightarrow b = -5$$

→ Antwort: Die Funktionsgleichung lautet $f(x) = x^2 - 5x + 3$.

VON DER SCHEITELPUNKTFORM IN DIE ALLGEMEINE FUNKTIONSGLEICHUNG

Ganz einfach: Ausrechnen mithilfe der **binomischen Formeln** 😊

1. binomische Formel: $(a + b)^2 = a^2 + 2ab + b^2$

2. binomische Formel: $(a - b)^2 = a^2 - 2ab + b^2$

3. binomische Formel: $(a + b)(a - b) = a^2 - b^2$

Beispiel:

$$f(x) = -2(x + 5)^2 - 7$$

| 1. binomische Formel

$$= -2(x^2 + 2 \cdot x \cdot 5 + 5^2) - 7$$

$$= -2(x^2 + 10x + 25) - 7$$

$$= -2x^2 - 20x - 50 - 7$$

$$= -2x^2 - 20x - 57$$

VON DER ALLGEMEINEN FUNKTIONSGLEICHUNG IN DIE SCHEITELPUNKTFORM

Umformen mithilfe der **quadratischen Ergänzung**

1. Faktor vor dem x^2 ausklammern

2. Faktor vor dem x erst halbieren, dann quadrieren und anschließend "ergänzen"

Beispiel:

$$\begin{aligned} f(x) &= 4x + 0,4x^2 - 8 \\ &= 0,4(x^2 + 10x) - 8 \\ &= 0,4(x^2 + 10x + 5^2 - 5^2) - 8 \\ &= 0,4((x + 5)^2 - 5^2) - 8 \\ &= 0,4(x + 5)^2 - 0,4 \cdot 5^2 - 8 \\ &= 0,4(x + 5)^2 - 0,4 \cdot 25 - 8 \\ &= 0,4(x + 5)^2 - 10 - 8 \\ &= 0,4(x + 5)^2 - 18 \end{aligned}$$

| Faktor 0,4 vor x^2 ausklammern

| mit $(\frac{10}{2})^2$ quadratisch ergänzen

| 1. binomische Formel

| äußere Klammer auflösen